

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG



Das alljährliche Fußballturnier an der Gemeinschaftsschule stellt auch eine Bereicherung des Schullebens dar. Foto: zg/gms

Freitag, 16. Januar 2026

Bei jedem Tor ertönt eine eigene Torhymne

Schülerinnen und Schüler erkämpfen mit Lehrkräften beim Fußballturnier an der Gemeinschaftsschule Spenden für einen guten Zweck

Eberbach. (B.L.) Traditionell fand auch zum Abschluss des vergangenen Jahres wieder das Fußballturnier der Gemeinschaftsschule Eberbach statt. In der Woche vom 24. bis 28. November spielten an zwei Nachmittagen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-7 und die Klassen 8-10 um den Einzug ins Finale. Auch Mädchenmannschaften waren wieder mit von der Partie.

Für das Turnier zahlte jeder Teilnehmende einen Euro Startgeld, außerdem erhöhten die Lehrer diesen Betrag durch eigene Spenden. Dieses Geld wird wie jedes Jahr an eine Missionarstation der Franziskanerin Schwester Colette in Indonesien gespendet. Schwester Colette unterstützt in Indonesien Bildungseinrichtungen für kleinere Kinder sowie Kindergarten- und Schulkinder. Die Gemeinschaftsschule bekam in den letzten Jahren stets Rückmeldungen über die Verwendung der Spendengelder. Auch in diesem Jahr gaben die Teams sich wieder einfallsreiche Namen und es gab bei jedem erspielten Tor eine eigene Torhymne.

Bei den Endspielen standen sich bei den Jungs in den unteren Klassenstufen die Klassen 6 a/b (Real Madrid) und 7 b (FC Banis Chaostruppe) gegenüber. Die Klasse 7 b gewann nach Elfmeterschießen dieses hart umkämpfte Spiel.

Bei den Mädchen siegten die Mädchen 6 b (Die coolen Socken) gegen die 6 a (Schwarze Kobras) mit 3:1.

Im Spiel der älteren Mädchen besiegte die Klasse 10 a/b (Lady legends) die Klasse 9 a/b mit 1:0.

Den ersten Platz bei den Jungs ergatterten sich die 10er Legenden in einem spannenden Spiel gegen die Jungs der 8 a und gewannen 1:0.

Traditionell spielten auch die Lehrer wieder gegen eine Schülersauswahl. In diesem höchst spannenden und mit viel Beifall der Zuschauenden bedachten Spiel mussten sich die Lehrer 3:7 verloren geben.

Die Spendengelder in Höhe von 335 Euro werden nun an Schwester Colette überwiesen und fließen einem ihrer Projekte zu.

Wie auch in den vergangenen Jahren hatten alle Beteiligten sehr viel Spaß und das alljährliche Turnier stellt eine Bereicherung des Schullebens dar.